



30. Januar 2019 „Mörder Karussell“ – ein Besuch

Am Mittwoch den 30. Januar trafen sich die Naturfreunde Weisenbach zu einer kleinen Nachtwanderung. Treffpunkt war zur Einstimmung in der "Weng", um dann gemeinsam nach Hilpertsau in die alte Turnhalle zu einer "mordsmäßigen Vorstellung" zu wandern. Gespielt wurde "Mörder Karussell" mit den Schauspielern Adleheid Theil, Thomas Höhne und Hendrik Pape, voller Witz und sprühendem Elan. Es wurde ein schöner und vergnüglicher Abend. Und alle sind sich einig: "da wandern wir mal wieder hin..."



NaturFreunde Weisenbach und die Schauspieler, wie immer eine super Darstellung

Textausschnitt aus dem Spielplan der „alten Turnhalle“

Dabei sind die bewährten Spieler Adelheid Theil, bekannt aus den „Fallers“ (SWR), Thomas Höhne, Inhaber der Turnhalle und auch Regisseur und Schauspieler dieser Produktion, und Hendrik Pape, Geschäftsführer des Theaters und Schauspieler, diesen Sommer zu sehen bei den Schlossfestspielen Ettlingen. Mit „Mörderkarussell“ von Sam Bobrick und Ron Clark steht zum ersten Mal eine klassische schwarze Komödie auf dem Spielplan des Theaters. Dieser Text aus dem Jahre 1979 spielt in einem unauffälligen Hotel irgendwo, wo man nicht auffällt. Arlene, eine verheiratete Frau mittleren Alters hat sich dort mit Ihrem Liebhaber Mitchell, einem gewöhnlichen Zahnarzt, der sich selbst für unwiderstehlich hält, eingemietet. Der Plan ist, Ihren Ehemann Paul, ein leicht vertrottelter Gebrauchtwagenhändler, unter einem Vorwand dorthin zu locken und zu eliminieren, da er niemals in eine Scheidung einwilligen würde. Leider geht in der Durchführung einiges schief, Paul überlebt, versöhnt sich mit Arlene und beide planen nun, Mitchell zu beseitigen. Auch dies misslingt, das „Karussell“ dreht sich weiter und Arlene gerät ins Visier des mörderischen Plans... Mehr sei hier nicht verraten, nur soviel: Weder echtes noch Theaterblut wird in Strömen fließen, das erfahrene Team um Thomas Höhne wird sein bestes geben, auch diesmal die Phantasie des Publikums zu beflügeln und feinste Unterhaltung zu bieten.



Probenfotos vom 1.10.2018
(Fotograf Dirk Flackus)

